

Wissenschaftliche Kurzinformationen (Abstracts) zum Thema Knochenaufbau mit Wachstumsfaktoren

Einsatz eines autolog gewonnenen Blutplättchen-Konzentrats bei der Heilung von Postextraktionsalveolen: Ein systematischer Review

Del Fabbro M, Corbella S, Taschieri S, Francetti L, Weinstein R.

Autologous platelet concentrate for post-extraction socket healing: a systematic review.□

Eur J Oral Implantol. 2014 Winter;7(4):333-44.□

Ziel der Untersuchung war die Ermittlung der Wirksamkeit von Blutplättchen-Konzentraten auf die Heilungsprozesse auf die Zahnalveolen nach Extraktion. Einschlusskriterien waren RCT mit einer Mindestanzahl von zehn Patienten und einem Mindest-Follow Up von drei Monaten.

Von insgesamt 476 Artikeln erfüllten sechs die Einschlusskriterien. Drei dieser Studien beinhalteten ein hohes, zwei ein mittleres und eine ein niedriges Verzerrungsrisiko. Die Studiendesigns und die Definition der einzelnen primären Outcome-Parameter zur Klassifizierung des Heilungserfolgs waren sehr heterogen. Eine Metaanalyse histomorphometrischer Ergebnisse aus zwei der Studien anhand von Biopsien nach dreimonatiger Einheilung ergab eine signifikant bessere Knochenneubildung bei Einsatz von Blutplättchen-Konzentraten.

Bezüglich der Parameter Weichgewebsheilung und post-operativer Beschwerden konnten grundsätzlich positive Effekte ermittelt werden. Diese konnten jedoch nicht systematisiert und insofern keiner Metaanalyse zugeführt werden.

Schlussfolgerung: Trotz der erfolgversprechenden Anzeichen beim Einsatz von Blutplättchen-Konzentraten, liegt für die Effekte auf die Heilung aufgrund der eingeschränkten Verfügbarkeit hochwertiger Studien und standardisierter klinischer Outcome-Variablen eine nur eingeschränkte Evidenz vor.

Letzte Aktualisierung am Montag, 01. Dezember 2014